



Thomas Demuth
Stadtverordnetenvorsteher

Bruchköbel, 18.06.2009

Niederschrift

Gremium	Stadtverordnetenversammlung
Sitzungsnummer	5/2009
Datum	Dienstag, dem 2. Juni 2009
Sitzungsbeginn	20:00 Uhr
Sitzungsende	21:33 Uhr
Ort	Stadtverordnetensitzungssaal, Hauptstraße 32, 63486 Bruchköbel

Teilnehmer:

Mitglied

Herr Thomas Demuth
Herr Dietmar Beilner
Frau Patricia Bürgstein
Herr Achim Diethöfer
Frau Christine Empter
Frau Elke Förster-Helm
Herr Rainer Gustke
Herr Johannes Haas
Herr Gunter Hartung
Herr Markus Held
Frau Stefanie Held
Herr Heinz Herold
Herr Harald Hormel
Herr Gerd-Jürgen Jesse
Herr Reiner Keim
Frau Gisela Klein
Herr Robert Knickel
Herr Johannes Kortenhoeven
Frau Katja Lauterbach
Herr Achim Lehwald
Herr Francesco Piscitello
Herr Hans-Jürgen Poth
Herr Alexander Rabold
Herr Joachim Rechholz
Frau Barbara Reichelt
Herr Horst Roepenack
Herr Johann Sattmann
Herr Tobias Schadeberg
Herr Volker Schadeberg
Herr Dr. Werner Skupin
Herr Thomas Stöppler
Herr Perry von Wittich
Herr Harald Wenzel

Herr Helmut Wietoska

Magistratsmitglieder

Herr Günter Maibach

Herr Uwe Ringel

Frau Ingrid Cammerzell

Herr Edwin Jessl

Herr Manfred Lüer

Herr Josef Pastor

Herr Gerhard Rehbein

Herr Jürgen Schäfer

Schriftführer

Herr Dr. Achim Wächtler

Verwaltung

Herr Holger Entzel

Herr Dieter Opalla

Herr Thomas Rollmann

Herr Björn Schutt

entschuldigt

Herr Hans-Peter Bach

Frau Dana Pastor

Herr Michael Schreier

Herr Rolf Gemmecker

Tagesordnung

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Einwendungen gegen die Richtigkeit der Niederschrift der Sitzung vom 21.04.2009
2		Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers / Anfragen an den Stadtverordnetenvorsteher
3		Bericht des Magistrats über wichtige Verwaltungsangelegenheiten und Anfragen zu diesen Berichten
4		Berichte aus den Ausschüssen
4.a	DS 159/2009	Antrag BBB-Fraktion: Ermittlung einer objektiv geeigneten Fläche für ein Sondergebiet "Biogasanlage"
4.b	DS 160/2009	Antrag BBB-Fraktion: Unternehmensansiedlung auf der Konversionsfläche des ehemaligen Fliegerhorsts Langendiebach
4.c	DS 161/2009	Antrag BBB-Fraktion: Änderungsantrag Buslinien Bruchköbel - Hanau - Anbindung nach Frankfurt
5	DS 149/2009	Wahl eines Schiedsmannes und eines stellvertretenden Schiedsmannes
6	DS 282/2008	Festlegung der Verkaufspreise für die Grundstücke im Neubaugebiet "Am Kuhweg", Gemarkung Oberissigheim
7	DS 147/2009	Verkehrsvertrag mit der KVK Main-Kinzig für die Bus-Linie 33
8	DS 112/2009	Bebauungsplan "Bahnhof Bruchköbel"; Bebauungsplan der In-

TOP	DS-Nr.	Titel
		nenentwicklung gem. § 13a BauGB; Entwurfs- und Offenlagebeschluss
9	DS 151/2009	Grundstückspreise "Lohfeld"
10	DS 152/2009	Stadtmarketing GmbH und Stadtmarketingverein Bruchköbel

Protokoll, öffentliche Sitzung

Der Stadtverordnetenvorsteher begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie mit 33 anwesenden Stadtverordneten die Beschlussfähigkeit fest.

Der Stadtverordnete Wenzel beginnt einen Antrag zu stellen, den Tagesordnungspunkt 4a, DS 159/2009, Ermittlung einer objektiv geeigneten Fläche für ein Sondergebiet „Biogasanlage“, von der Tagesordnung zu nehmen.

Aus dem Zuschauerraum sind Unmutsäußerungen zu vernehmen. Der Stadtverordnetenvorsteher unterbricht Herrn Wenzel und bittet die Zuschauer um Ruhe.

Der Stadtverordnete Wenzel beendet seinen Antrag.

Wieder sind Unmutsäußerungen aus den Reihen der Zuschauer zu vernehmen. Der Stadtverordnetenvorsteher bittet nochmals um Ruhe.

Gegen den Antrag spricht der Stadtverordnete Rabold und weist darauf hin, dass mit einer Absetzung möglicherweise das laufende Verfahren rechtlich angreifbar gemacht werde. Das laufende Verfahren müsse die Suche eines Standorts nach objektiven Kriterien enthalten. Falls dies nicht der Fall sein sollte, komme ein so genannter Abwägungsausfall in Betracht.

Während des Wortbeitrags des Stadtverordneten Rabold spendet ein Teil der Zuschauer Applaus. Der Stadtverordnetenvorsteher weist die Zuschauer darauf hin, dass jegliche Gefallens- oder Missfallensäußerungen und damit Einflussnahmen auf die Stadtverordneten unzulässig seien und zu unterbleiben hätten.

Der Stadtverordnete Roepenack fragt, was mit einem Änderungsantrag der FDP zu TOP 4a geschehe, falls TOP 4a. abgesetzt werde. Der Stadtverordnetenvorsteher teilt mit, dass dieser Änderungsantrag bei einer Absetzung ebenfalls nicht behandelt werde.

Beschluss zum Absetzungsantrag: bei 19 Ja-Stimmen und 14 Nein-Stimmen abgesetzt.

Im Zuschauerraum wird begonnen, einige Transparente zu entrollen, außerdem bekundet ein Teil der Zuschauer deutlich vernehmbar seinen großen Unmut über diesen Beschluss. Einige Zuschauer beginnen, den Sitzungssaal zu verlassen.

Der Stadtverordnetenvorsteher unterbricht die Sitzung um 20:12 Uhr. Er bittet, die Transparente wieder einzurollen. Nach der Weigerung der entsprechenden Damen und Herrn bittet er ein weiteres Mal, die Transparente einzurollen. Dies wird mit „Nein“-Rufen quittiert. Der Stadtverordnetenvorsteher bekundet darauf: „Doch, die rollen Sie jetzt ein, weil ich das Hausrecht habe.“

Während der Pause verlässt ein großer Teil der Zuschauer den Sitzungssaal. Der Stadtverordnete T. Schadeberg betritt den Sitzungssaal.

Um 20:22 Uhr eröffnet der Stadtverordnetenvorsteher die Sitzung erneut und stellt mit nunmehr 34 Stadtverordneten die Beschlussfähigkeit fest.

Der Stadtverordnete Rabold fragt nach dem weiteren Verfahren zum Thema „Windkraftanlagen“. Der Stadtverordnetenvorsteher bekundet, er werde bei TOP 2 berichten.

TOP 1		Einwendungen gegen die Richtigkeit der Niederschrift der Sitzung vom 21.04.2009
-------	--	---

Gegen die Tagesordnung sind keine Einwendungen eingegangen, sie gilt damit als genehmigt.

TOP 2		Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers / Anfragen an den Stadtverordnetenvorsteher
-------	--	---

Der Stadtverordnetenvorsteher weist auf die ausliegende Niederschrift des Ausschusses für Stadtentwicklung, Kultur und Soziales vom 28.04.2009 hin.

Der Ausflug der Stadtverordnetenversammlung sei vom Präsidium auf den 25.09.2009 geplant worden.

Hinsichtlich des Widerspruchs zur Beschlussfassung „Windkraftanlagen“ teilt der Stadtverordnetenvorsteher mit, dass mittlerweile die Stellungnahmen des Main-Kinzig-Kreises und der Hessischen Städte- und Gemeindebundes vorliegen. Das Präsidium müsse sich damit befassen. Er schlägt den 09.06.2009 als Termin vor, nach der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

TOP 3		Bericht des Magistrats über wichtige Verwaltungsangelegenheiten und Anfragen zu diesen Berichten
-------	--	--

Der Erste Stadtrat berichtet, dass mittlerweile für zwei neue Mobilfunkstandorte Baugenehmigungen vorliegen. Beide Standorte seien solche aus dem Enorm-Gutachten, nämlich die Standorte „A 18“ und „A 21“. Der Mast am Sportplatz könne rückgebaut werden, d.h. es sei keine weitere Verwendung denkbar, so dass der Mast vollständig abgetragen werden könne.

TOP 4		Berichte aus den Ausschüssen
-------	--	------------------------------

Der Stadtverordnete V. Schadeberg berichtet von den Verhandlungen und den Ergebnissen des Ausschusses für Stadtentwicklung, Kultur und Soziales vom 28.04.2009.

Der Stadtverordnete Wenzel berichtet von den Verhandlungen und Ergebnissen des Ausschusses für Bau, Umwelt und Verkehr vom 12.05.2009.

TOP 4.b	DS 160/2009	Antrag BBB-Fraktion: Unternehmensansiedlung auf der Konversionsfläche des ehemaligen Fliegerhorsts Langendiebach
---------	-------------	--

Der Stadtverordnete Haas spricht im Sinne des Antrags. Der Bürgermeister bekundet, dass bereits vor rund sechs Monaten mit der Radeberger Gruppe Kontakt aufgenommen wurde. Allerdings werde der Fliegerhorst nicht schnell genug baureif. Aktuell habe das RP Darmstadt mitgeteilt, dass der Fliegerhorst über bereits von Kampfmitteln geräumte Flächen hinaus nicht genutzt werden dürfe, bis diese geräumt seien. Allein der Aufbau des Managements der Kampfmittelräumung werde etwa zwei Jahre dauern. Der Stadtverordnete Haas mahnt insoweit zeitnahe Informationen an. Der Bürgermeister bekundet, dass das Schreiben von heute datiere. Der Stadtverordnete Roepenack meint, dass mit dem RP Darmstadt gesprochen werden müsse. Der Erste Stadtrat weist im Übrigen darauf hin, dass auch die Fachingenieure der mit der Machbarkeitsstudie befassten Büros Firu bzw. Arcadis mit den Anforderungen der Radeberger Gruppe befasst waren.

Abstimmung: bei 13 Ja-Stimmen und 21 Nein-Stimmen abgelehnt

TOP 4.c	DS 161/2009	Antrag BBB-Fraktion: Änderungsantrag Buslinien Bruchköbel - Hanau - Anbindung nach Frankfurt
---------	-------------	--

Der Stadtverordnetenvorsteher schlägt vor, den Antrag nachher bei TOP 7 mitzuverhandeln. Dagegen regt sich kein Widerspruch, es wird so verfahren.

TOP 5	DS 149/2009	Wahl eines Schiedsmannes und eines stellvertretenden Schiedsmannes
-------	-------------	--

Der Stadtverordnetenvorsteher lässt die Einzelziffern einzeln abstimmen.

Beschluss zu Ziffer 1: einstimmig beschlossen.

Beschluss zu Ziffer 2: einstimmig beschlossen.

Beschluss:

1. Herr Manfred Diekow, geboren am 21. November 1937 in Berlin, wohnhaft in 63486 Bruchköbel, Mühlbachstraße 3, wird auf weitere fünf Jahre zum Schiedsmann des Schiedsamtbezirkes Bruchköbel-Roßdorf gewählt.

2. Herr Wolfgang Herrmann, geboren am 01. Juli 1947 in Kilianstädten/Schöneck, wohnhaft in 63486 Bruchköbel, Mozartstraße 9, wird für fünf Jahre zum stellvertretenden Schiedsmann des Schiedsamtbezirkes Bruchköbel-Roßdorf gewählt.

TOP 6	DS 282/2008	Festlegung der Verkaufspreise für die Grundstücke im Neubaugebiet "Am Kuhweg", Gemarkung Oberissigheim
-------	-------------	--

Der Erste Stadtrat erläutert die Vorlage insbesondere hinsichtlich des Gartenlandes. An der Aussprache beteiligt sich der Stadtverordnete Rabold, der es gerne gesehen hätte, wenn dieses Gartenland öffentlich zugänglich gewesen wäre.

Abstimmung: bei 25 Ja-Stimmen und 9 Enthaltungen beschlossen

Beschluss:

Für die im Neubaugebiet „Am Kuhweg“ in der Gemarkung Oberissigheim neu gebildeten Grundstücke werden die Verkaufspreise für erschlossenes Bauland, zuzüglich der Hausanschlusskosten, wie folgt festgelegt:

Für die rot markierten Bauplätze	280,-- €/qm,
für die orange markierten Bauplätze	250,-- €/qm
und für das grün markierte Gartenland	50,-- €/qm.

TOP 7	DS 147/2009	Verkehrsvertrag mit der KVK Main-Kinzig für die Bus-Linie 33
TOP 4.c	DS 161/2009	Antrag BBB-Fraktion: Änderungsantrag Buslinien Bruchköbel - Hanau - Anbindung nach Frankfurt

Der Stadtverordnete Rabold trägt folgenden Änderungsantrag vor:

- „1. Es ist sicherzustellen, dass die Taktung für den Bus 561 in Wilhelmsbad auf den Zug aus Frankfurt abstimmt ist, d.h. die Abfahrt des Busses kann erst nach Ankunft des Zuges erfolgen. Die Schrankenschließzeiten sind bei der Berechnung der Abfahrzeiten zu beachten.
2. Der Takt ist in den Kernzeiten von 1 Stunde auf 1/2 Stunde zu verbessern.“

An der Aussprache beteiligen sich die Stadtverordneten Keim, Rechholz, Jesse, v.Wittich und Wenzel, sowie der Erste Stadtrat.

Beschluss zu TOP 4c: bei 9 Ja-Stimmen und 25 Nein-Stimmen abgelehnt.

Beschluss zu TOP 7: bei 25 Ja-Stimmen und 9 Enthaltungen beschlossen.

Beschluss:

Mit der Kreisverkehrsgesellschaft Main-Kinzig (KVG) wird gemäß Anlage 1) ein Verkehrsvertrag zur Erbringung der Leistungen auf der lokalen Buslinie MKK 33 geschlossen.

TOP 8	DS 112/2009	Bebauungsplan "Bahnhof Bruchköbel" ;Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13a BauGB; Entwurfs- und Offenlagebeschluss
-------	-------------	---

Der Stadtverordnete v.Wittich trägt folgenden Änderungsantrag vor:

„1. Der vorliegende Bebauungsplan „Bahnhof Bruchköbel“ wird zunächst nicht beschlossen und zurückgestellt. Es werden alternative Konzepte für eine bessere Busanbindung des Bruchköbeler Bahnhofs und bessere Parkmöglichkeiten erarbeitet und der Stadtverordnetenversammlung vorgeschlagen.

2. Für die dringende notwendige Sanierung der Höhenstraße wird eine eigene Planung betrieben.“

Der Stadtverordnete Keim beantragt die Verweisung von Ursprungsantrag und Änderungsantrag in den Ausschuss für Bau, Umwelt und Verkehr.

Der Erste Stadtrat spricht gegen den Verweisungsantrag.

Beschluss: bei 30 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen verwiesen.

TOP 9	DS 153/2009	Grundstückspreise "Lohfeld"
-------	-------------	-----------------------------

Der Stadtverordnetenvorsteher regt an, die Vorlage mit eindeutigen Wertabgrenzungen zu lesen und einzuarbeiten. An der Aussprache beteiligt sich der Stadtverordnete Rabold.

Beschluss:

Für die im Gewerbegebiet „Im Lohfeld“ in der Gemarkung Bruchköbel neu gebildeten Grundstücke werden die Verkaufspreise für erschlossenes Bauland, zuzüglich der Hausanschlusskosten, wie folgt festgelegt:

1.000 qm – 1.499,99 qm	130,-- €/qm
ab 1.500 qm – 1.999,99 qm	120,-- €/qm
ab 2.000 qm – 4.999,99 qm	110,-- €/qm
ab 5.000 qm – 9.999,99 qm	100,-- €/qm
ab 10.000 qm	95,-- €/qm.

TOP 10	DS 152/2009	Stadtmarketing GmbH und Stadtmarketingverein Bruchköbel
--------	-------------	---

Der Stadtverordnete Keim trägt folgenden Änderungsantrag vor:

„1. Als zukünftige Organisationsform des Bereichs Stadtmarketing der Stadt Bruchköbel wird entsprechend der Empfehlung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Kultur und Soziales vom 28.04.2009 die GmbH als 100%ige Tochter der Stadt Bruchköbel mit der Empfehlung und Befürwortung der zusätzlichen Gründung eines Marketingvereins in privater Trägerschaft beschlossen.

2. (Vorlage wie gehabt)“

Er beantragt im Übrigen die Verweisung zu Ziffer 2, d.h. der ursprünglichen DS 152/2009, in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Kultur und Soziales.

Beschluss zu Ziffer 1: einstimmig beschlossen.

Beschluss zu Ziffer 2: einstimmig verwiesen.

Beschluss:

„1. Als zukünftige Organisationsform des Bereichs Stadtmarketing der Stadt Bruchköbel wird entsprechend der Empfehlung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Kultur und Soziales vom 28.04.2009 die GmbH als 100%ige Tochter der Stadt Bruchköbel mit der Empfehlung und Befürwortung der zusätzlichen Gründung eines Marketingvereins in privater Trägerschaft beschlossen.

(Thomas Demuth)
Vorsitzender



(Dr. Achim Wächtler)
Schriftführer